

Epiphania Passion Ostern Himmelfahrt Pfingsten

JANUAR
JULI 2026

DIE CHRISTENGEMEINSCHAFT — GEMEINDE KÖLN — HAUS IONA

WEYERTAL 96 — 50931 KÖLN

Liebe Mitglieder und Freunde der Christengemeinschaft in Köln-Mitte, Haus IONA!

In Ihren Händen halten Sie das neue Gemeindeprogramm für das erste Halbjahr 2026. Es ist wie immer ein Versuch und möchte auf die unterschiedlichsten Arten und Weisen an das Geheimnis und die Wirklichkeit des Christentums heranzuführen.

Ein großes Thema unserer Gegenwart ist die überall zu erlebende Veränderung aller Lebensbereiche. Vieles, was uns sicher und unveränderlich erschien, löst sich auf oder sucht sich neue Formen. Manches Neue erscheint uns fremd und unwirklich. Auch unsere Christengemeinschaft ist von diesem Zeitphänomen nicht unberührt. Es scheint eine der Hauptaufgaben der Gegenwart zu sein, alles Gewordene neu zu hinterfragen und auch das eigene Leben genau zu betrachten und zu intensivieren.

Die Vorträge, Seminare, Begegnungen, Arbeitskreise, Ausflüge und Ausstellungen in diesem Programm wollen dieser Tatsache Rechnung tragen und dazu einladen, uns gemeinsam auf den Weg in die Gegenwart zu machen. Einige seien Ihnen im Folgenden besonders ans Herz gelegt.

Am 8. Februar werden wir auf vielfachen Wunsch um 12 Uhr gemeinsam mit Edmund Tucholski unser Altarbild betrachten und darüber in einen Austausch kommen.

Besonders hinweisen möchte ich auf die Lesung des gesamten Markus-evangeliums am 13. Februar 2026 um 19 Uhr hinweisen. Im Rahmen einer Abendandacht wird das gesamte Evangelium gelesen werden, um so einmal die Dimension des Lebens Christi auf der Erde voll erlebbar werden zu lassen. Am 27. Januar beginnt um 19 Uhr ein neuer Arbeitskreis zum Markusevangelium, zu dem alle Interessierten sehr herzlich willkommen sind. Im Sommer stehen zwei Veranstaltungen aus ganz anderem Zusammenhang auf dem Programm. Franziska Ehmcke hat sich ein Leben lang mit der japanischen Kultur beschäftigt und wird uns am 3. Juli einen Vortrag über die Japanische Teekunst halten. Eine Woche später, am 10. Juli wird Dr. Yoshiro Shimizu mit seinen Musikkollegen die japanische Gagaku-Musik vorstellen. Diese uralte Musik, die am japanischen Kaiserhof gespielt wird, wird nicht als Musik, sondern als göttliches Wesen selbst begriffen. Wir werden am ganz Fremden erleben können, wie wir doch alle verbunden sind, als Menschen, die auf der Suche nach einer Wirklichkeit des Göttlichen sind.

Ich freue mich auf eine spannende und ereignisreiche Zeit mit Ihnen allen und grüße Sie sehr herzlich,
Ihr
Nils Cooper

Veranstaltungen und Feste für Kinder und Familien Alle Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen, alle vierzehn Tage an der Sonntagshandlung für die Kinder teilzunehmen, in der immer auch eine Predigt für die ganze Familie gehalten wird, und danach den „Kinderkuchen“ im Café IONA zu verzehren.

Nachdem die Heiligen Drei Könige wieder heimwärts gezogen sind, werden wir uns am Palmsonntag, 29. März auf das Osterfest vorbereiten und Weizen aussäen. Am Ostersonntag feiern wir ein fröhliches Osterfest mit der ganzen Gemeinde und vielen Liedern und Ostereiern und dem großen Wunder, dass das Leben immer den Tod besiegen wird. Liebe Kinder und liebe Eltern, kommt doch gerne bei uns vorbei! Wir freuen uns auf schöne Sonntage und frohe Stunden mit Euch!

Aktivitäten für die Jugendlichen der Gemeinde Auch in diesem Jahr haben wir eine Menge vor! Ich möchte alle Jugendlichen ab 14 Jahren herzlich einladen mit mir über Pfingsten, vom 21.–26.5.2026, zur Internationalen Jugendtagung der Christengemeinschaft zu fahren. Wir fahren gemeinsam an den Tagungsort Heidelberg und feiern dort mit mehreren hundert Jugendlichen aus der ganzen Welt Pfingsten, singen, diskutieren, hören Vorträge, besuchen Workshops und erleben Gemeinschaft.

UND: 2027 werden wir Gastgeber dieser Tagung hier bei uns in Köln sein! Informationen und Anmeldungen werden Anfang 2026 zur Verfügung stehen und von mir an alle verschickt werden.

Im Sommer 2026 werden wir zu einer spannenden Reise nach Polen aufbrechen! Von der Ostsee, über die Gebirge in der Mitte Polens bis in die alte Königsstadt Krakau werden wir unser Nachbarland erkunden, und wir werden auch das ehemalige Konzentrationslager Auschwitz besuchen. Alle, die Lust auf reiche und spannende Sommertage in schöner Gemeinschaft haben, sind herzlich eingeladen, im Sommer 2026 nach Polen zu reisen! Informationen und Anmeldungen werden im Dezember 2025 zur Verfügung stehen und dann verschickt werden.

Ich freue mich auf ereignisreiche und schöne Tage mit Euch!
Euer
Nils Cooper

Konfirmation Am Sonntag, 19. April 2026 feiern wir die Konfirmation von Maja von Kuk, Magherita del Gatto, Jesper Mooij, Noah Weerts, Jannis Janneck, Valentin Kusber und Elias Nkruma. Es ist schön, wenn die Gemeinde zahlreich an diesem Ereignis teilnimmt! Am Samstag, 18. April um 20.00 Uhr wird Jaroslaw Rolka in das Sakrament der Konfirmation einstimmen. Hierzu sind alle Eltern, Paten, Familien, Freunde und die ganze Gemeinde eingeladen.

Jungen Menschen, die in diesem Jahr in die 7. Klasse gehen und sich dafür interessieren, im nächsten Jahr konfirmiert zu werden, sind eingeladen, am Sonntag, 10. Mai um 11.30 Uhr die Sonntagshandlung für die Kinder zu besuchen und im Anschluss mit ihren Eltern an einem ersten Informationstreffen teilzunehmen, um den gemeinsamen Weg zur Konfirmation im nächsten Jahr zu besprechen.

Gemeindeforum und Gemeindeversammlung Gleich zu Beginn des neuen Jahres, am 23. Januar um 20 Uhr, wollen wir uns zu einem Gemeindeforum treffen, um auf die Entwicklung unserer Gemeinde zu schauen und uns darüber auszutauschen, was gut läuft und was sich weiterentwickeln kann. Schön, wenn Sie an diesem Austausch zahlreich teilnehmen möchten! Der Gemeinderat hat beschlossen, die diesjährige Gemeindeversammlung am Sonntag, 22. März abzuhalten. Nach der Weihehandlung und einer Kaffeepause beginnt die Versammlung um 11.30 Uhr und wird bis 15 Uhr gehen. Wir bitten Sie alle, etwas für das gemeinsame Mittagessen mitzubringen. Eine gesonderte Einladung geht Ihnen per Post zu. Wir freuen uns darauf, gemeinsam auf das Leben unserer Gemeinde zu blicken!

Kunst und Kultur im Haus IONA Seit viele Jahren organisiert Edmund Tucholski Ausstellungen und Museumsbesuche und hält Vorträge zu wichtigen Themen aus dem Bereich der Kunst. Dafür sei ihm an dieser Stelle einmal sehr herzlich gedankt! Auch für dieses Programm hat er wieder sehr spannende und lohnenswerte Veranstaltungen geplant:

Sa. 3. Januar 2026, 15 Uhr, Museum Ludwig
Schule des Sehens: Fünf Freunde.

John Cage, Merce Cunningham, Jasper Johns, Robert Rauschenberg und Cy Twombly

Es werden die intellektuellen und politischen Affinitäten von fünf amerikanischen Künstlern aufgezeigt: die erstaunlich strikten formalen und materiellen Ähnlichkeiten zwischen Partituren, Zeichnungen, Gemälden, Choreographien und (bewegten) Skulpturen. Kunstwerke, die oft in gemeinschaftlichen Ateliers entstanden sind, treten zum ersten Mal im musealen Raum in Dialog. So wird der Austausch zwischen den Künstlern greifbar.

Fr. 20. Februar, 20 Uhr
Der Engel der Geschichte

Walter Benjamin im Dialog mit Paul Klee, Angelus Novus

1921 kauft Walter Benjamin Paul Klees „Angelus Novus“. Das Bild hing in seinem Arbeitszimmer über dem Schreibtisch. In seiner letzten Schrift aus dem Jahr 1940 „Über den Begriff der Geschichte“ deutet er das Bild als Allegorie des Rückblicks auf Geschichte.

Sa. 11. April, 17 Uhr
Tarkowski: Andrej Rubljow (1966) – ein Meilenstein der Filmgeschichte

In acht Episoden aus dem Leben des titelgebenden Ikonenmalers begibt sich der Film auf eine universelle Reise durch das Streben der Menschheit – nach Erfolg und Selbstverwirklichung, nach Einklang mit Natur, Gesellschaft und Religion, nach Verständnis für die Kunst und für das Leben. „Eines unserer Ziele bei unserer Arbeit war es, die reale Welt des 15. Jahrhunderts für das heutige Publikum nachzubilden; mit anderen Worten, diese Welt so zu zeigen, dass sie wirklich spüren können, was sonst eine schattenhafte Welt aus Museen und Denkmälern wäre.“ (Andrej Tarkowski)

Zwei Ausstellungen mit Bildern von Anastasia Starostina aus Moskau und Peter Dürr aus Köln ergänzen das spannende Kunstprogramm.

Vom wilden Atlantik nach Köln – Iona, Hebriden und Duns Scotus

Alle, die im letzten Jahr mit in Schottland waren, haben Renatus Derbidge als fachkundigen Führer und genauen Beobachter von Natur, Kultur und Geist kennenlernen dürfen. Wir freuen uns sehr, dass er am 6. und 7. März zu uns nach Köln kommen wird! Ein reich bebildeter Abendvortrag am 6. März führt in das Spezifische der Natur im Westen Europas (bes. Schottland): Iona, Hebriden, Licht und Wetter als Sinnesbelebter. Daraus entfaltet sich eine Wahrnehmungskultur in den Metamorphosen von Megalithkultur, Kelten und keltischem Christentum. Duns Scotus verbindet die Hebriden (Überlieferung einer Ausbildung auf North Uist) mit Köln (Grab in der Minoritenkirche) und bildet den roten Faden des Abends. Im Anschluss an Steiners „Philosophie der Freiheit“ fragen wir menschenkundlich: „sinnesliebende Aufmerksamkeit: Wie spielt das Denken in die Wahrnehmung hinein? Und wie kann Wahrnehmung frei werden?“ Um wach zu werden für die seelisch-geistige Dimension, welche in der Wahrnehmung mitschwingt.

Am 7. März vertieft ein Seminar-Workshop (ca. 4 Std.) die Themen mit praktischen Wahrnehmungswegen, Gruppenübungen und Gespräch; optional gemeinsamer Besuch am Scotus-Grab. Alle sind herzlich eingeladen!

Lebenserfahrungen des sterbenden Gottes – Ein Gang durch die Karwoche

Sieben letzte Worte Christi sind uns in den vier Evangelien überliefert. Sie sind Ausdruck tiefer Wirklichkeitserfahrungen des menschwerdenden Gottes. In ihnen drückt sich aus, was zum Leben des Menschen gehört. Und damit sind sie auch für unser Leben wesentlich und immer wieder zu befragen und zu bedenken. Diesen sieben Grunderfahrungen des menschlichen Lebens und Sterbens nachzuspüren ist das Anliegen der diesjährigen Abendpredigten zur Karwoche.

Pfingsten Zu Pfingsten werden junge Menschen unserer Gemeinde zusammen mit mir nach Heidelberg zur internationalen Pfingstjugendtagung der Christengemeinschaft aufbrechen. Dies ist nur möglich, weil mein verehrter Lehrer vom Priesterseminar, Georg Dreissig, sich bereit erklärt hat, mich über die drei Pfingstfeiertage in Köln zu vertreten und mit Ihnen zusammen Pfingsten zu feiern. Dafür bin ich ihm sehr dankbar und hoffe, dass Sie ihm in unserer Gemeinde einen herzlichen Empfang bereiten werden! An den drei Pfingstfeiertagen wird jeweils um 10 Uhr die Weihehandlung gefeiert werden, an die sich dann jeweils eine Betrachtung zu Pfingsten und dem Wesen des Heiligen Geistes anschließen wird. Die genauen Themen werden rechtzeitig angekündigt werden.

Gemeindeforum und Gemeindeversammlung Gleich zu Beginn des neuen Jahres, am 23. Januar um 20 Uhr, wollen wir uns zu einem Gemeindeforum treffen, um auf die Entwicklung unserer Gemeinde zu schauen und uns darüber auszutauschen, was gut läuft und was sich weiterentwickeln kann. Schön, wenn Sie an diesem Austausch zahlreich teilnehmen möchten! Der Gemeinderat hat beschlossen, die diesjährige Gemeindeversammlung am Sonntag, 22. März abzuhalten. Nach der Weihehandlung und einer Kaffeepause beginnt die Versammlung um 11.30 Uhr und wird bis 15 Uhr gehen. Wir bitten Sie alle, etwas für das gemeinsame Mittagessen mitzubringen. Eine gesonderte Einladung geht Ihnen per Post zu. Wir freuen uns darauf, gemeinsam auf das Leben unserer Gemeinde zu blicken!

Kunst und Kultur im Haus IONA Seit viele Jahren organisiert Edmund Tucholski Ausstellungen und Museumsbesuche und hält Vorträge zu wichtigen Themen aus dem Bereich der Kunst. Dafür sei ihm an dieser Stelle einmal sehr herzlich gedankt! Auch für dieses Programm hat er wieder sehr spannende und lohnenswerte Veranstaltungen geplant:

Sa. 3. Januar 2026, 15 Uhr, Museum Ludwig
Schule des Sehens: Fünf Freunde.

John Cage, Merce Cunningham, Jasper Johns, Robert Rauschenberg und Cy Twombly

Es werden die intellektuellen und politischen Affinitäten von fünf amerikanischen Künstlern aufgezeigt: die erstaunlich strikten formalen und materiellen Ähnlichkeiten zwischen Partituren, Zeichnungen, Gemälden, Choreographien und (bewegten) Skulpturen. Kunstwerke, die oft in gemeinschaftlichen Ateliers entstanden sind, treten zum ersten Mal im musealen Raum in Dialog. So wird der Austausch zwischen den Künstlern greifbar.

Fr. 20. Februar, 20 Uhr
Der Engel der Geschichte

Walter Benjamin im Dialog mit Paul Klee, Angelus Novus

1921 kauft Walter Benjamin Paul Klees „Angelus Novus“. Das Bild hing in seinem Arbeitszimmer über dem Schreibtisch. In seiner letzten Schrift aus dem Jahr 1940 „Über den Begriff der Geschichte“ deutet er das Bild als Allegorie des Rückblicks auf Geschichte.

Sa. 11. April, 17 Uhr
Tarkowski: Andrej Rubljow (1966) – ein Meilenstein der Filmgeschichte

In acht Episoden aus dem Leben des titelgebenden Ikonenmalers begibt sich der Film auf eine universelle Reise durch das Streben der Menschheit – nach Erfolg und Selbstverwirklichung, nach Einklang mit Natur, Gesellschaft und Religion, nach Verständnis für die Kunst und für das Leben. „Eines unserer Ziele bei unserer Arbeit war es, die reale Welt des 15. Jahrhunderts für das heutige Publikum nachzubilden; mit anderen Worten, diese Welt so zu zeigen, dass sie wirklich spüren können, was sonst eine schattenhafte Welt aus Museen und Denkmälern wäre.“ (Andrej Tarkowski)

Zwei Ausstellungen mit Bildern von Anastasia Starostina aus Moskau und Peter Dürr aus Köln ergänzen das spannende Kunstprogramm.

Vom wilden Atlantik nach Köln – Iona, Hebriden und Duns Scotus

Alle, die im letzten Jahr mit in Schottland waren, haben Renatus Derbidge als fachkundigen Führer und genauen Beobachter von Natur, Kultur und Geist kennenlernen dürfen. Wir freuen uns sehr, dass er am 6. und 7. März zu uns nach Köln kommen wird! Ein reich bebildeter Abendvortrag am 6. März führt in das Spezifische der Natur im Westen Europas (bes. Schottland): Iona, Hebriden, Licht und Wetter als Sinnesbelebter. Daraus entfaltet sich eine Wahrnehmungskultur in den Metamorphosen von Megalithkultur, Kelten und keltischem Christentum. Duns Scotus verbindet die Hebriden (Überlieferung einer Ausbildung auf North Uist) mit Köln (Grab in der Minoritenkirche) und bildet den roten Faden des Abends. Im Anschluss an Steiners „Philosophie der Freiheit“ fragen wir menschenkundlich: „sinnesliebende Aufmerksamkeit: Wie spielt das Denken in die Wahrnehmung hinein? Und wie kann Wahrnehmung frei werden?“ Um wach zu werden für die seelisch-geistige Dimension, welche in der Wahrnehmung mitschwingt.

Am 7. März vertieft ein Seminar-Workshop (ca. 4 Std.) die Themen mit praktischen Wahrnehmungswegen, Gruppenübungen und Gespräch; optional gemeinsamer Besuch am Scotus-Grab. Alle sind herzlich eingeladen!

Lebenserfahrungen des sterbenden Gottes – Ein Gang durch die Karwoche

Sieben letzte Worte Christi sind uns in den vier Evangelien überliefert. Sie sind Ausdruck tiefer Wirklichkeitserfahrungen des menschwerdenden Gottes. In ihnen drückt sich aus, was zum Leben des Menschen gehört. Und damit sind sie auch für unser Leben wesentlich und immer wieder zu befragen und zu bedenken. Diesen sieben Grunderfahrungen des menschlichen Lebens und Sterbens nachzuspüren ist das Anliegen der diesjährigen Abendpredigten zur Karwoche.

Pfingsten Zu Pfingsten werden junge Menschen unserer Gemeinde zusammen mit mir nach Heidelberg zur internationalen Pfingstjugendtagung der Christengemeinschaft aufbrechen. Dies ist nur möglich, weil mein verehrter Lehrer vom Priesterseminar, Georg Dreissig, sich bereit erklärt hat, mich über die drei Pfingstfeiertage in Köln zu vertreten und mit Ihnen zusammen Pfingsten zu feiern. Dafür bin ich ihm sehr dankbar und hoffe, dass Sie ihm in unserer Gemeinde einen herzlichen Empfang bereiten werden! An den drei Pfingstfeiertagen wird jeweils um 10 Uhr die Weihehandlung gefeiert werden, an die sich dann jeweils eine Betrachtung zu Pfingsten und dem Wesen des Heiligen Geistes anschließen wird. Die genauen Themen werden rechtzeitig angekündigt werden.

Gemeindeforum und Gemeindeversammlung Gleich zu Beginn des neuen Jahres, am 23. Januar um 20 Uhr, wollen wir uns zu einem Gemeindeforum treffen, um auf die Entwicklung unserer Gemeinde zu schauen und uns darüber auszutauschen, was gut läuft und was sich weiterentwickeln kann. Schön, wenn Sie an diesem Austausch zahlreich teilnehmen möchten! Der Gemeinderat hat beschlossen, die diesjährige Gemeindeversammlung am Sonntag, 22. März abzuhalten. Nach der Weihehandlung und einer Kaffeepause beginnt die Versammlung um 11.30 Uhr und wird bis 15 Uhr gehen. Wir bitten Sie alle, etwas für das gemeinsame Mittagessen mitzubringen. Eine gesonderte Einladung geht Ihnen per Post zu. Wir freuen uns darauf, gemeinsam auf das Leben unserer Gemeinde zu blicken!

Kunst und Kultur im Haus IONA Seit viele Jahren organisiert Edmund Tucholski Ausstellungen und Museumsbesuche und hält Vorträge zu wichtigen Themen aus dem Bereich der Kunst. Dafür sei ihm an dieser Stelle einmal sehr herzlich gedankt! Auch für dieses Programm hat er wieder sehr spannende und lohnenswerte Veranstaltungen geplant:

Sa. 3. Januar 2026, 15 Uhr, Museum Ludwig
Schule des Sehens: Fünf Freunde.

John Cage, Merce Cunningham, Jasper Johns, Robert Rauschenberg und Cy Twombly

Es werden die intellektuellen und politischen Affinitäten von fünf amerikanischen Künstlern aufgezeigt: die erstaunlich strikten formalen und materiellen Ähnlichkeiten zwischen Partituren, Zeichnungen, Gemälden, Choreographien und (bewegten) Skulpturen. Kunstwerke, die oft in gemeinschaftlichen Ateliers entstanden sind, treten zum ersten Mal im musealen Raum in Dialog. So wird der Austausch zwischen den Künstlern greifbar.

Fr. 20. Februar, 20 Uhr
Der Engel der Geschichte

Walter Benjamin im Dialog mit Paul Klee, Angelus Novus

1921 kauft Walter Benjamin Paul Klees „Angelus Novus“. Das Bild hing in seinem Arbeitszimmer über dem Schreibtisch. In seiner letzten Schrift aus dem Jahr 1940 „Über den Begriff der Geschichte“ deutet er das Bild als Allegorie des Rückblicks auf Geschichte.

Sa. 11. April, 17 Uhr
Tarkowski: Andrej Rubljow (1966) – ein Meilenstein der Filmgeschichte

In acht Episoden aus dem Leben des titelgebenden Ikonenmalers begibt sich der Film auf eine universelle Reise durch das Streben der Menschheit – nach Erfolg und Selbstverwirklichung, nach Einklang mit Natur, Gesellschaft und Religion, nach Verständnis für die Kunst und für das Leben. „Eines unserer Ziele bei unserer Arbeit war es, die reale Welt des 15. Jahrhunderts für das heutige Publikum nachzubilden; mit anderen Worten, diese Welt so zu zeigen, dass sie wirklich spüren können, was sonst eine schattenhafte Welt aus Museen und Denkmälern wäre.“ (Andrej Tarkowski)

Zwei Ausstellungen mit Bildern von Anastasia Starostina aus Moskau und Peter Dürr aus Köln ergänzen das spannende Kunstprogramm.

Vom wilden Atlantik nach Köln – Iona, Hebriden und Duns Scotus

Alle, die im letzten Jahr mit in Schottland waren, haben Renatus Derbidge als fachkundigen Führer und genauen Beobachter von Natur, Kultur und Geist kennenlernen dürfen. Wir freuen uns sehr, dass er am 6. und 7. März zu uns nach Köln kommen wird! Ein reich bebildeter Abendvortrag am 6. März führt in das Spezifische der Natur im Westen Europas (bes. Schottland): Iona, Hebriden, Licht und Wetter als Sinnesbelebter. Daraus entfaltet sich eine Wahrnehmungskultur in den Metamorphosen von Megalithkultur, Kelten und keltischem Christentum. Duns Scotus verbindet die Hebriden (Überlieferung einer Ausbildung auf North Uist) mit Köln (Grab in der Minoritenkirche) und bildet den roten Faden des Abends. Im Anschluss an Steiners „Philosophie der Freiheit“ fragen wir menschenkundlich: „sinnesliebende Aufmerksamkeit: Wie spielt das Denken in die Wahrnehmung hinein? Und wie kann Wahrnehmung frei werden?“ Um wach zu werden für die seelisch-geistige Dimension, welche in der Wahrnehmung mitschwingt.

DIE CHRISTENGEMEINSCHAFT GEMEINDE KÖLN – HAUS IONA
Weyertal 96, 50931 Köln
www.christengemeinschaft-koeln.de

PFARRER DER GEMEINDE
Nils Cooper, Weyertal 96, 50931 Köln
TEL 0221–1689633, nilscooper@gmx.de

GEMEINDERAT
Irmgard Haid-Kraft, TEL 0221–448496

WIRTSCHAFTSKREIS
Anette Morgenstern
anette.morgenstern@gmx.de
Stefanie Weerts
TEL 0172–4108256, Stefanie.Weerts@christengemeinschaft.org

Café und Haus
Simone Wüst
TEL 0221–2788518

MINISTRIEREN LERNEN
Nils Cooper
TEL 0177–7370206
nils.cooper@christengemeinschaft.org

AUSSTELLUNGEN
Edmund Tucholski
edmund.tucholski@gmail.com

NEULAND INITIATIVE
Bettina Schmitz
Termine unserer Treffen und weitere Informationen:
bettina.schmitz@posteo.de

GESPRÄCH, KASUALIEN, SEELSORGE
Wegen Beichtgesprächen, Ehevorbereitung, Mitgliedergesprächen, Taufen, Bestattungen wie auch jeder Art von Seelsorgegesprächen wenden Sie sich bitte an den Pfarrer der Gemeinde.

ABWESENHEITEN DES PFARRERS
12.–17.1. Winterpause
18.–23.2. Kurs am Seminar der Christengemeinschaft in Moskau
6.–10.4. Konfirmandenfahrt
21.–26.5. Internationale Pfingstjugendtagung der Christengemeinschaft in Heidelberg
1.–5. Juni Gesamtsynode der Christengemeinschaft in Stuttgart
18.–2.8. Jugendreise nach Polen
3.–29.8. Sommerurlaub

Während der Abwesenheit des Pfarrers gibt die Ansage auf dem Anrufbeantworter Auskunft über Vertretungen.

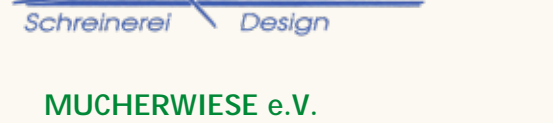
GEMEINDEKONTO
GLS-Bank IBAN DE29 4306 0967 4049 6434 02

BAUKONTO
GLS-Bank IBAN DE83 4306 0967 4049 6434 00

JUGENDKONTO
GLS-Bank IBAN DE56 4306 0967 4049 6434 01

Die Christengemeinschaft verzichtet auf ihr Recht, Kirchensteuer zu erheben. Sie ist auf die Spenden und Beiträge ihrer Mitglieder und Freunde angewiesen.

WIR DANKEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG



EPIPHANIAS — PASSION — OSTERN — HIMMELFAHRT — PFINGSTEN — JOHANNI

JANUAR		
SA 3. 15:00	Schule des Sehens: Fünf Freunde. <i>John Cage, Merce Cunningham, Jasper Johns, Robert Rauschenberg, Cy Twombly</i>	MUSEUMSFÜHRUNG Mit Edmund Tucholski, Treffpunkt: Museum Ludwig
DI 6. 17:00	Dreikönigssingspiel <i>Die alte Melodie erklingt wieder, und drei prachtvollte Könige machen sich auf den Weg.</i>	FÜR GROSS UND KLEIN Die Kinder können eine Blume für Maria mitbringen.
SA 10. 17:00 UND 19:00	Dreikönigssingspiel <i>Die alte Melodie erklingt wieder, und drei prachtvollte Könige machen sich auf den Weg.</i>	FÜR GROSS UND KLEIN Die Kinder können eine Blume für Maria mitbringen.
12.–17.	Winterpause <i>am Mittwoch, 14. und Samstag, 17. Januar 2026 finden keine Gottesdienste statt.</i>	
FR 23. 20:00	Gemeindeforum <i>Rückblick auf das vergangene und Vorblick auf das neue Jahr der Gemeinde</i>	BEGEGNUNG UND AUSTAUSCH Siehe auch Gemeindebrief
SO 25. 12:00	SCHAU UM DICH <i>Landschaftsbilder von Anastasia Starostina, Moskau</i>	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG
SO 25. 12:30	Bläserkonzert <i>Mit Werken von August Klughardt, Paul Taffanel, Alexander von Zemlinsky und Anderen</i>	KONZERT Matyas Bodnar, Querflöte Adele Reissenberger, Oboe Naomi Siedner, Klarinette; Mika Balázs, Fagott; Raphaël Royer, Horn
FR 30. 20:00	Christus und das Ätherische Vortragsreihe: Die Wirklichkeit Christi	VORTRAG Jochen Butenholz, Hannover
31.	Klausurtag <i>des Gemeinderates und des Wirtschaftskreises in der Gemeinde Köln-Ost</i>	NACHDENKEN ÜBER DIE ZUKUNFT unserer Gemeinde

FEBRUAR		
FR 6. 20:00	Leben mit Christus Vortragsreihe: Die Wirklichkeit Christi	VORTRAG Nils Cooper
SO 8. 12:00	Das Antlitz Christi <i>Betrachtung und Austausch zu unserem Altarbild</i> Vortragsreihe: Die Wirklichkeit Christi	BILDBETRACHTUNG UND AUSTAUSCH Mit Edmund Tucholski
MI 11. 20:00	Elternabend <i>für die Eltern der Konfirmandengruppe 2026</i>	KONFIRMATIONSVORBEREITUNG
FR 13. 19–21:00	Das Leben Jesu Christi <i>Abendandacht mit Lesung des gesamten Markusevangeliums</i> Vortragsreihe: Die Wirklichkeit Christi	EVANGELIENLESUNG Siehe auch Gemeindebrief
FR 20. 20:00	Der Engel der Geschichte <i>Walter Benjamin im Dialog mit Paul Klee, Angelus Novus</i>	VORTRAG MIT LICHTBILDERN Edmund Tucholski
FR 27. 20:00	Von Freunden, Feinden und Vorurteilen <i>Bericht von einem Aufenthalt in Moskau</i>	REISEBERICHT Nils Cooper
SA 28. 15:00	Treffen der älteren Menschen unserer Gemeinde <i>Evangelienarbeit, Begegnung bei Kaffee und Kuchen und kultischer Abschluss</i>	BEGEGNUNG UND AUSTAUSCH

MÄRZ		
FR 6. 20:00	Vom wilden Atlantik nach Köln – Iona, Hebriden und Duns Scotus <i>Ein reich bebildeter Vortrag</i>	VORTRAG von Rhenus Derbidge, Schottland
SA 7.	Seminar-Workshop	SEMINAR ZUM VORTRAG Wahrnehmungsübungen, Gruppenübungen und Gespräch zur Vertiefung des Vortrags mit Rhenus Derbidge
	10:00 Die Menschenweihehandlung	
	11:00 Wahrnehmungsübungen zwischen Naturbild und innerer Tätigkeit	
FR 13. 20:00	Wie wird unser Glauben trinitarisch? Vortrag zu Passionszeit	VORTRAG Ulrich Meier, Hamburg
SO 22. 10–15:00	Gemeindeversammlung <i>Gemeinsamer Blick auf das Leben unserer Gemeinde</i>	JAHRESVERSAMMLUNG
SO 29. 11:30	Aussäen des Osterweizens am Palmsonntag <i>Vorbereitung auf das Osterfest Für Kinder, Familien und alle, die dabei sein möchten</i>	FÜR KINDER, FAMILIEN UND ALLE, die dabei sein möchten
SO 29. 10:00	Vergebung <i>„Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Lukas 23,24</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper
MO 30. 19:00	Hoffnung <i>„Ich sage Dir, heute wirst Du mit mir im Paradiese sein.“ Markus 15,32</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper
DI 31. 19:00	Beziehung <i>„Siehe, Dein Sohn – Siehe, Deine Mutter.“ Johannes 19,26</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper

APRIL		
MI 1. 19:00	Verlassenheit <i>„Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“ Matthäus 27,46</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper
DO 2. 19:00	Durst <i>„Mich dürstet!“ Johannes 19,28</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper
FR 3. 15:00	Vollendung <i>„Es ist vollbracht.“ Johannes 19,30 – Lesung des Passionsgeschehens nach Johannes mit musikalischen Meditationen von Friedrich Jaecker</i>	LESUNG UND MUSIK zur Todesstunde Christi
SA 4. 19:00	Ergebenheit <i>„Vater, in Deine Hände befehle ich meinen Geist.“ Lukas 23,4</i>	PREDIGTEN ZUR KARWOCHE: LEBENSERFAHRUNGEN DES STERBENDEN GOTTES, Nils Cooper
SO 5.	Osterfest der Gemeinde	FÜR JUNG UND ALT
	10:00 Die Menschenweihehandlung	
	11:30 Die Sonntagshandlung für die Kinder	
	??:?? Osterfest <i>mit Geschichte, Liedern und einem festlichen Osterfrühstück</i>	
MO 6. 10:00	Die Menschenweihehandlung am Ostermontag	OSTERGOTTESDIENST
6.–11.	Konfirmandenfahrt <i>Am Mittwoch, 8. April und Samstag 11. April finden keine Weihehandlungen statt.</i>	KONFIRMATIONSVORBEREITUNG
SA 11. 17:00	Tarkowski: Andrej Rubljow (1966) <i>ein Meilenstein der Filmgeschichte</i>	FILMVORFÜHRUNG siehe auch Gemeindebrief
SA 18. 20:00	Einführung in das Sakrament der Konfirmation <i>Für Eltern, Familien, Paten, Freunde und die ganze Gemeinde</i>	VORTRAG Jaroslav J. J. Rolka, Bochum
SO 19. 10:00	Das Sakrament der Konfirmation	DIE GANZE GEMEINDE ist herzlich eingeladen, die Konfirmation mitzufeiern!
	19:00 Feierlicher Abschluss der Konfirmation	
FR 24. 20:00	Zwischen Ostern und Pfingsten I <i>Nachdenken über ein zeitgemäßes Christentum</i>	VORTRAG Nils Cooper
SO 26. 12:00	LEBENSTRAUBEN <i>Bilder von Peter Dürr</i>	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

MAI		
FR 8. 20:00	Zwischen Ostern und Pfingsten II <i>Nachdenken über ein zeitgemäßes Christentum</i>	VORTRAG Nils Cooper
SA 9. 15:00	Treffen der älteren Menschen unserer Gemeinde <i>Evangelienarbeit, Begegnung bei Kaffee und Kuchen und kultischer Abschluss</i>	siehe auch Gemeindebrief
SO 10. 11:30	Erstes Kennenlernen der Konfirmandengruppe 2027	KONFIRMATIONSVORBEREITUNG siehe auch Gemeindebrief
DO 14. 10:00	„Er wohne bei uns, indem er wohnt bei Dir.“ <i>Festpredigt zu Himmelfahrt in der Weihehandlung</i>	PREDIGT Nils Cooper
14.–17.	Himmelfahrtstage der Region Deutschland West <i>Vier ereignisreiche Tage zwischen Himmel und Erde</i>	FÜR FAMILIEN UND ALLE die Freude an Begegnung und gemeinsamer Zeit haben
24.–26. 10:00	Die Menschenweihehandlungen zu Pfingsten <i>und drei anschließende Betrachtungen zum Heiligen Geist</i>	PFINGSTFEIERTAGE Georg Dreissig, Schloss Hamborn, siehe Gemeindebrief
21.–26.	Internationale Pfingstjugendtagung in Heidelberg <i>Begegnung mit Jugendlichen aus der ganzen Welt</i>	Alle, die mitfahren möchten, können sich bei Nils Cooper melden.
SO 31. 11:30	Gemeindeausflug <i>zum Institut für Audiopädie in Witten</i>	AUSFLUG FÜR DIE GANZE GEMEINDE Siehe auch Gemeindebrief

JUNI		
1.–5.	Internationale Synode in Stuttgart <i>Wegen der Synode findet am Mittwoch, 3. Mai keine Weihehandlung statt.</i>	PRIESTERTREFFEN am Mittwoch, 3. Mai keine Weihehandlung
FR 5. 20:00	Der Geist Russlands und der Geist unserer Zeit Vortragsreihe: Beiträge zu einem Verständnis der Gegenwart	VORTRAG Virve Eigo, Prag
FR 12. 20:00	Vom Werden und vom Schicksal der Engel Vortragsreihe: Beiträge zu einem Verständnis der Gegenwart	VORTRAG Vicke von Behr, Berlin
FR 19. 20:00	Zur Überwindung der Spalttablette Ost–West–Mitte — der dritte Versuch Vortragsreihe: Beiträge zu einem Verständnis der Gegenwart	VORTRAG Tom Tritschel, Bochum
MI 24. 10:00	Die Menschenweihehandlung zu Johanni	
FR 26. 20:00	Johannes – Vom Wesen eines modernen Christentums Vortragsreihe: Über den eigenen Horizont geblickt ...	VORTRAG Marianne von Borries, Aachen

JULI		
FR 3. 20:00	„Werde Herr deiner Gesinnung, lass nicht deine Gesinnung Herr über dich werden.“ <i>Die japanische Tee-Kunst als ein Schulungsweg</i> Vortragsreihe: Über den eigenen Horizont geblickt ...	VORTRAG Franziska Ehmcke, Köln
FR 10. 20:00	Ein anderes Wahr–Nehmen der Klänge des „Nicht-Menschlichen“ in der japanischen Hofmusik GAGÄKU Vortragsreihe: Über den eigenen Horizont geblickt ...	EINFÜHRUNG UND KONZERT mit Dr. Yoshiro Shimizu, Köln
18.7.–2.8.	Jugendreise nach Polen <i>Der Flyer zur Reise wird Ende Dezember zur Verfügung stehen.</i>	SOMMERREISE für junge Menschen zwischen 14 und 25

OFFENE GESPRÄCHS- UND ARBEITSKREISE <small>NEU HINZUKOMMENDE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!</small>		
DI 19:00	Das Markusevangelium – ein Evangelium für die Gegenwart 27.1.; 10.2.; 24.2.; 10.3.; 19.3.; 24.3.; 21.4.; 5.5.; 19.5.; 16.6.; 30.6.; 14.7.	ARBEITSKREIS ZUM MARKUSEVANGELIUM Nils Cooper
DO 19:00	Die Menschenweihehandlung 22.1.; 5.2.; 5.3.; 19.3.; 16.4.; 30.4.; 28.5.; 11.6.; 25.6.; 9.7.	ARBEITSKREIS ZU VERSTÄNDNIS UND VERTIEFUNG Nils Cooper
SO 13:00 – 15:00	Neuland im Haus IONA <i>Termine werden bekannt gegeben.</i>	INITIATIVKREIS Bettina Schmitz

KONFIRMATION 2026		
SO 11:30 – 14:00	Konfirmandenunterricht 11.1.; 18.1.; 1.2.; 15.2.; 1.3.; 15.3.; 29.3.; 5.4. (OSTERFEST)	Mit Nils Cooper
6.–11.4.	Konfirmandenfahrt	
17.4. 16:00	Letzte Konfirmandenstunde	
SA 17.4. 16:00	Treffen mit Jaroslav Rolka	
SO 18.4. 10:00	Das Sakrament der Konfirmation	KONFIRMANDEN, ELTERN, PATEN UND DIE GANZE GEMEINDE
	19:00 Feierlicher Abschluss der Konfirmation	

TREFF-PUNKT-JUGEND <small>EVERANSTALTUNGEN FÜR DIE JUGENDLICHEN DER GEMEINDE</small>		
21.–26.5.	Internationale Pfingstjugendtagung der Christengemeinschaft in Heidelberg	MIT NILS COOPER
18.7.–2.8.	Jugendreise nach Polen	

Alle weiteren Termine und Unternehmungen machen wir uns zusammen aus.

PERIKOPEN IN DER MENSCHENWEIHEHANDLUNG								
EPIPHANIAS	6.1. MT. 2, 1–12 11.1. MT. 2, 1–12 18.1. LK. 2, 41–52 25.1. JOH. 2, 1–11 1.2. JOH. 5, 1–18	Anbetung der Könige Anbetung der Könige Der Zwölfjährige im Tempel Hochzeit zu Kanaa Am Teich Bethesda	KARWOCHE	29.3. MT. 11, 1–11 30.3. MK. 11, 12–25 31.3. MK. 12, 28–34 1.4. JOH. 12, 1–11 2.4. LK. 23, 13–34 3.4. JOH. 19, 1–15 4.4. JOH. 19, 16–42	Einzug in Jerusalem Reinigung des Tempels Das wichtigste Gebot Salbung Kreuztragung Verurteilung Kreuzigung	HIMMELFAHRT	14.5. JOH. 16, 24–33 17.5. JOH. 16, 24–33	Bittet von Herzen Bittet von Herzen
TRINITARISCHE ZEIT I	8.2. MT. 20, 1–16 15.2. LK. 18, 18–34 22.2. MT. 4, 1–11 1.3. MT. 17, 1–9	Arbeiter im Weinberg Der reiche Jüngling Versuchung Verklärung	OSTERN	5.4. MK. 16, 1–18 12.4. JOH. 20, 19–29 19.4. JOH. 10, 1–21 26.4. JOH. 15, 1–27 3.5. JOH. 16, 1–24 10.5. JOH. 14, 1–31	Auferstehung Thomas Der gute Hirte Der wahre Weinstock Ich gehe zum Vater Ich bin der Weg	PFINGSTEN	24.5. JOH. 14, 23–31	Wer mich wahrhaft liebt
PASSION	8.3. LK. 11, 14–36 15.3. JOH. 6, 1–15 22.3. JOH. 8, 1–13	Zeichen des Jona Speisung der 5000 Die Ehebrecherin				TRINITARISCHE ZEIT II	31.5. JOH. 3, 1–21 7.6. JOH. 4, 1–26 14.6. JOH. 1, 43–51 21.6. JOH. 17, 6–11	Nikodemus Samariterin am Brunnen Nathanael Hohepriesterliches Gebet
						JOHANNI	24.6. MK. 1, 1–13 28.6. JOH. 3, 22–36 5.7. MT. 11, 2–15 12.7. MT. 14, 1–14	Jordantaufer Zeugnis des Johannes Johannes im Gefängnis Tod des Johannes

GOTTESDIENSTE					
DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG	Sonntag und an Feiertagen	10:00	CHRISTI HIMMELFAHRT		DIE SONNTAGSHANDLUNG FÜR DIE KINDER
	Mittwoch (außer am 8.4., 3.5.)	9:00	Donnerstag, 14.5.	10:00	Sonntags 11:30
	Samstag (außer am 17.1., 11.4.)	10:00	PFINGSTEN		
KARWOCHE	Karmontag – Karsamstag, 30.3.–4.4.	10:00	Sonntag – Dienstag 24.–26.5.	10:00	11.1.; 18.1.; 1.2.; 15.2.; 1.3.; 15.3.; 29.3. (Aussäen des Osterweizens); 5.4. (Osterfest); 26.4.; 10.5.; 14.6.; 28.6.; 12.7.
OSTERN	Ostersonntag, Ostermontag 5., 6.4.	10:00	JOHANNI	10:00	nach den Sommerferien wieder am 6.9.
			Mittwoch, 24.6.		